

de ehli weibel

Kurzinfo der Gemeinde Rafz

9/September 2011

Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Personelles

Austritt Lernender Michael Lehmann

Etwas mehr als drei Jahre ist es nun schon her, seit ich meine Lehre auf der Gemeindeverwaltung Rafz begonnen habe. Mit viel Freude habe ich meine Tätigkeit Mitte August 2008 aufgenommen und konnte bereits zu Beginn die verschiedensten Eindrücke sammeln. Während meiner Lehrzeit habe ich sämtliche Verwaltungsabteilungen durchlaufen und lernte so den Aufbau und die Arbeiten einer öffentlichen Verwaltung kennen. Insgesamt habe ich von der Gemeinde Rafz sehr viel profitiert und eine Menge gelernt. Die dort verbrachte Zeit behalte ich in guter Erinnerung und danke an dieser Stelle all jenen, die mich während diesen knapp drei Jahren unterstützt haben und mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind. Mit diesem Dank ist nicht nur das Personal, die Behörden und Funktionäre der Gemeinde, sondern auch die mir in dieser Zeit begegnete Bevölkerung gemeint.



Etwas früher als ursprünglich geplant habe ich aufgrund meiner neuen Stelle auf dem Steueramt der Stadt Opfikon, welche ich am 1. Juli 2011, angetreten habe, meine Lehre vorzeitig beendet. Umso glücklicher war ich, als ich in der ersten Juli-Woche erfahren habe, dass ich meine Abschlussprüfungen inklusive Berufsmaturität bestanden habe. Mit dieser Gewissheit kann ich mich nun voll und ganz auf meine neue Tätigkeit konzentrieren.

Dem Gemeindepersonal, den Behörden und der Bevölkerung von Rafz wünsche ich für die Zukunft eine frohe Zeit, eine gute Gesundheit und alles Gute.

Michael Lehmann, ehemaliger Lernender

Kündigung Mitarbeiterin Einwohner- und Fremdenkontrolle sowie Kanzlei

Ursula Chandler hat ihre Stelle als Mitarbeiterin der Einwohner- und Fremdenkontrolle sowie Kanzlei innerhalb der Probezeit auf Ende Juli 2011 gekündigt. Sie wird in eine andere Zürcher Gemeinde wechseln und dort eine neue Herausforderung suchen. Die Besetzung der Stelle erfolgt zu gegebener Zeit.

Einstellung Verkauf SBB Tickets bei der Gemeindeverwaltung

Seit August 2010 konnten auf der Gemeindeverwaltung SBB Tickets gekauft werden. Zusammen mit neun anderen Gemeinden nahm Rafz im Zuge der Schliessung der bedienten SBB Verkaufsschalter an einem von SBB und Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) durchgeführten Pilotprojekt «SBB Ticket Shop/Businessstravel Gemeinden» teil, um so zur Verbesserung des Service Public beizutragen. Für das Pilotprojekt wurde die Gemeinde mit pauschal 5000 Franken entschädigt.

Mittlerweile konnte das Pilotprojekt abgeschlossen und auch ausgewertet werden. Die SBB und der ZVV ziehen dabei ein durchwegs positives Fazit und möchten das Angebot in den Gemeinden gerne weiterführen.

Der Gemeinderat Rafz hat der SBB in seiner Stellungnahme mitgeteilt, dass er nach wie vor die gleiche Haltung vertritt, wie damals, als sich die Gemeinde entschied, am Projekt teilzunehmen. Grundsätzlich wird das Angebot einer Ticket-Verkaufsstelle begrüsst. Die Behörde ist aber der Ansicht, dass es nicht Kernaufgabe einer öffentlichen Verwaltung sein kann, ohne finanzielle Entschädigung, andere Unternehmen im Service Public zu unterstützen.

Die SBB stellen sich auf den Standpunkt, dass die im Rahmen der Pilotphase erbrachten Unterstützungssumme Firmen erhalten, welche einen Jahresumsatz ab 125 000 Franken erzielen. Wie die vorliegenden Zahlen belegen, kann ein solcher Umsatz in Rafz gar nie erreicht werden. Von Januar bis Juni 2011 wurden Einzelbillette und Mehrfahrtenkarten im Betrag von 2440.50 Franken ausgestellt. Dies ergibt einen Monatsdurchschnitt von rund 400 Franken. Die Besucherzahl lag im selben Zeitraum bei 51 Personen oder knapp 9 Personen im Monat.

Der Mehrwert dieses Angebotes im Vergleich zu Personalkosten/-aufwand steht somit in keinem Verhältnis. Zu erwähnen gilt es noch, dass das Pilotprojekt ursprünglich für sechs Monate vorgesehen war. Letztendlich lief es aber gut ein ganzes Jahr und die Entschädigung blieb gleich. Ohne finanzielle Abgeltung verbleiben die dabei anfallenden Kosten bei der Gemeinde, was nicht im Interesse der Bevölkerung sein kann.

Der Gemeinderat hat sich deshalb mit der SBB geeinigt, das Angebot zum Verkauf von Bahntickets bei der Gemeindeverwaltung Rafz per Ende Oktober 2011 einzustellen. Der Gemeinderat bedauert diesen Entscheid und bittet die Bevölkerung um Verständnis.

1. Augustfeier

Erfreulicherweise konnte die diesjährige Bundesfeier wieder einmal unter freiem Himmel hinter dem Gemeindehaus stattfinden. Der Gemeinderat bedankt sich bei den Festrednern, Vereinen und Helferinnen und Helfern ganz herzlich für das

Mitwirken und die Organisation dieses traditionellen Anlasses. Die stattliche Besucherzahl von gegen 500 Personen bestätigte einmal mehr den gewählten Ablauf.

Ordnungsbussen – Feststellungen

Seit anfangs Juli 2011 ist der Gemeindegewaltsdienst GSD allSECURITY GmbH, Bülach, welcher schon seit längerer Zeit für Ruhe und Ordnung im Dorf besorgt ist, auch mit dem Ordnungsbussenverfahren im Bereich des ruhenden Verkehrs sowie bei Verstössen gegen die Polizeiverordnung der Gemeinde Rafz zuständig. Aufgrund der jeweiligen Rapporte muss festgestellt werden, dass die gesetzlichen Bestimmungen, beispielsweise beim Anbringen von Parkscheiben an den signalisierten Orten oder das Parkieren und Anhalten an unerlaubten Stellen, nur mangelhaft befolgt werden. Der Gemeinderat wünscht, dass sich die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer an die geltenden Vorschriften halten und somit zur Verkehrssicherheit beitragen. Zudem müssen dadurch weniger Bussen ausgestellt werden und der Kontrollaufwand des Sicherheitsdienstes hält sich in Grenzen.

Finanzen

Revisionsbericht

Revisionsbericht Krankenkassenabrechnungen

Im Auftrag des Gemeinderates führte das Gemeindeamt des Kantons Zürich, Abteilung Revisionsdienste, am 22. Juni 2011 eine Revision der Krankenkassenabrechnungen des Jahres 2010 im Sinne des Krankenversicherungsgesetzes (KVG) in der Gemeindeverwaltung der Politischen Gemeinde Rafz durch. Die Prüffelder umfassten die Prämienübernahmen für Sozialhilfeempfänger/innen und aufgrund von Verlustscheiden sowie die Prämienverbilligungen im Rahmen der Ergänzungsleistungen und der Beihilfe zur AHV/IV.

Die revidierten Abrechnungen stimmten mit den massgebenden Bestimmungen grundsätzlich überein. Ebenso stimmten die eingereichten KVG-Abrechnungstotalen mit den Salden auf den entsprechenden Konten der Finanzbuchhaltung überein. Die Bundes- und Staatsbeiträge wurden in der Bilanz korrekt aktiviert. Lediglich in einem Fall wurde die Individuelle Prämienverbilligung teilweise nicht berücksichtigt, was auf einen Rechnungsfehler zurückzuführen war.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Prüfung ein sehr gutes Ergebnis gezeigt hat.

Gemeindeliegenschaften

Ersatz Abwasserpumpen Hallenbad Schulhaus Schalmacker

Das Hallenbad im Schulhaus Schalmacker wurde im Jahr 1973 in Betrieb genommen. Die seit Inbetriebnahme der Anlage eingesetzten Pumpen sind im Juni 2011 ausgefallen. Um den Schulschwimmbadbetrieb und die externen Kurse aufrecht zu halten, wurden zur Überbrückung zwei Reservepumpen eingesetzt.

Die defekten Pumpen haben mit 38 Jahren Einsatzzeit ihre Lebensdauer erreicht und können nicht mehr repariert werden. Um den Weiterbetrieb des Hallenbades zu gewährleisten, hat der Gemeinderat einen Kredit von rund 16 000 Franken inkl. MWST für den Ersatz der beiden Abwasserpumpen inkl. Steuerung bewilligt. Die Kosten sind nicht budgetiert und wurden deshalb der gemeinderätlichen Kreditlimite angerechnet.

Wasserversorgung

Sanierung Einstiegschacht Quelfassung Sonnebärg

Die Quelle Sonnebärg lieferte immer weniger Wasser, worauf die Verantwortlichen entschieden, die Leitung mit einer TV-Kamera zu untersuchen. Nach rund 90 m (Leitungslänge 140 m) blieb die Kamera stecken, weshalb über einem Schacht auf die Quelleitung zugegriffen werden musste. Der Schacht lag ca. 1.50 m unter der Erdoberfläche und war zudem falsch eingemessen, weshalb eine sehr grosse Fläche der Wiese umgegraben werden musste, bis der Deckel zum Vorschein kam.

Da eine Leiter für den Abstieg fehlte und es bis zum Schachtgrund 13 m in die Tiefe ging, wurde ein Techniker mittels eines Hörsicherungsgeräts inkl. Dreibaum und Winde an einem Seil heruntergelassen. Zusätzlich musste man mit einem Aggregat Luft runter blasen. Bei der Kontrolle wurde festgestellt, dass das Rohr verschlossen war. Zudem befand sich im Schacht 1.5 m tief Wasser. Das Leitungsrohr wurde aufgesägt, damit das Wasser im Überlauf wegfließen konnte. Anschliessend konnte die TV-Kamera das restliche Leitungsstück abfahren. Zum Schluss wurde die gesamte Leitung gespült.

Eine zwei Wochen später durchgeführte Messung durch den Wassermeister ergab, dass die Quelle mit 80 Liter pro Minute wieder ca. 20 Liter mehr Wasser lieferte als davor.

Damit der Schacht künftig besser zugänglich ist, wurde das Einstiegsrohr bis auf das Niveau der Wiese verlängert und mit einer Leiter und einem Schachtdeckel versehen.

Die Kosten von rund 20 000 Franken wurden vom Gemeinderat zu Lasten seiner Kreditlimite freigegeben. Der Grossteil der Aufwendungen, nämlich etwas 12 500 Franken, verursachte die Freilegung des Einstiegschachtes.

Abrechnung Sanierung Deckenkammern Reservoir Trollbach

Anfangs April 2011 genehmigte der Gemeinderat einen Kredit von 12 500 Franken inkl. MWST zu Lasten seiner Kreditlimite für die Sanierung der beiden Deckenkammern im Reservoir Trollbach. Die zwei Entlüftungs- bzw. Sickerleitungen, welche in die beiden Reservoir-Kammern führen, waren undicht und es trat Oberflächenwasser ein.

Die Deckenkammern wurden daraufhin umgehend abgedichtet bzw. saniert. Da während den Bauarbeiten auch zugleich festgestellt wurde, dass die Quelleitung defekt war, wurde diese ebenfalls saniert, was zu einer Kreditüberschreitung von etwas mehr als 7 000 Franken inkl. MWST führte. Der Gemeinderat hat die Abrechnung genehmigt.

Bauwesen

Der Gemeinderat hat neben verschiedenen Bewilligungen im Anzeigeverfahren folgende ordentliche Baubewilligung erteilt:

- Rudolf und Ruth Maurer-Haldemann, Ifang 3, Rafz; Abbruch Balkon sowie Neubau zweier Fertiggaragen inkl. Sitzplatz, Wohnzone 1 Geschoss.

Öffnungszeiten Dörranlage Rafz

Die Dörranlage im Werkgebäude am Tannewäg 6 ist bis Freitag, 28. Oktober 2011 (Abholtag), letzter Dörntag am Dienstag, 25. Oktober 2011, wieder wie folgt geöffnet:

Dienstag: 8.00 bis 9.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 9.00 Uhr und 18.15 bis 19.00 Uhr

Am Freitag, 21. Oktober 2011 bleibt die Dörranlage geschlossen.

Betreut wird die Anlage durch Barbara Suter, wohnhaft am Hardliweg 5 in 8454 Buchberg, Telefon 043 433 54 35. Eine Voranmeldung ab einem Gewicht von 10 kg ist erwünscht.

Tarife

Bohnen	Fr. 1.30/kg
Tomaten, halbe	Fr. 1.60/kg
Gemüse	Fr. 1.60/kg
Apfelschnitze	Fr. 1.30/kg
Birnen, viertel	Fr. 1.30/kg
Birnen, halbe	Fr. 1.30/kg
Birnen, ganze	Fr. 1.60/kg
Zwetschgen, halbe (flach gedörnt)	Fr. 1.50/kg
Zwetschgen, ganze	Fr. 1.80/kg

Die Kilopreise verstehen sich für die Grünware.

Bei Tomaten bitte den Stielansatz mit spitzem Messer entfernen und ganz abgeben, damit die Kerne unterwegs nicht auslaufen. Die Tomaten werden in der Dörranlage halbiert.

Veranstaltungskalender September 2011 *Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.rafz.ch*

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Donnerstag, 1. September 9.00 bis 11.00 Uhr	Frauengesprächskreis	Zentrum Tannewäg 28	Evangelische Freikirche Rafz, EFRA
Freitag, 2. September 18.30 Uhr	Velotour mit feinem Znacht im Rest. «Sternen», Rüdlingen	Zentrum Tannewäg 28	Evangelische Freikirche Rafz, EFRA
Freitag, 2. September 19.00 Uhr	Alphalive Kurs 2011	Zentrum Tannewäg 28	Evangelische Freikirche Rafz, EFRA
Samstag, 3. September 9.30 bis 11.30 Uhr	Bücher(z)morge	Gemeindebibliothek	Gemeindebibliothek
Sonntag, 4. September 9.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit der Musikgesellschaft Rafz	Gartencenter Hauenstein (bei schlechtem Wetter in der reformierten Kirche)	Ref. Kirchgemeinde Rafz
Sonntag, 4. September	Volksabstimmung		

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Dienstag, 6. September 7.10 Uhr (Abfahrt: 7.30 Uhr)	Tour Aarau – Solothurn	Restaurant «Blue»	Motorradfreunde Rafz, Heinz Polster
Dienstag, 6. September 8.00 bis 10.00 Uhr	Frauezmorge	Zentrum Casa	Frauenverein Rafz
Dienstag, 6. September 15.00 bis 17.00 Uhr	Chäfertreff	Zentrum Casa	Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Freitag, 9. September 9.30 / 14.00 / 19.00 Uhr	Erdstrahlen - Wasseradern - Elektrosmog	Gartencenter Hauenstein	Gartencenter Hauenstein
Samstag, 10. September 9.00 / 13.00 Uhr	Erdstrahlen – Wasseradern – Elektrosmog	Gartencenter Hauenstein	Gartencenter Hauenstein
Samstag, 10. September bis Samstag, 24. September 8.00 bis 12.00 Uhr	Motorradgrundkurs	HASTAG	Fahrschule Ammann
Samstag, 10. September 15.30 Uhr	Konzert	Alters- und Pflegeheim Peteracker	Musikgesellschaft Rafz
Sonntag, 11. September, 14.00 bis 17.00 Uhr	Ortsmuseum offen Sonderausstellung «Kino im Pflug»	Ortsmuseum Rafz	Kommission für Ortsgeschichte Rafz
Dienstag, 13. September 10.00 bis 10.30 Uhr	Buchstart - Treff	Gemeindebibliothek	Gemeindebibliothek
Dienstag, 13. September	Nordic Walking 2-Stunden Lauf	Rafz Umgebung	Massan Angela Neukom
Donnerstag, 15. September 20.00 Uhr	Der alltägliche Hürdenlauf – Das Aufmerksamkeits-Defizit- Syndrom ADS/ADHS	Zentrum Casa	Gruppe Kultur-Bildung-Besinnliches und Schule Rafz
Sonntag, 18. September	Bettag, ökumenischer Gottesdienst mit dem Männerchor, anschliessend Apéro	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde Rafz und kath. Pfarrei Glattfelden, Eglisau, Rafz
Dienstag, 20. September 15.00 bis 17.00 Uhr	Chäfertreff	Zentrum Casa	Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Donnerstag, 22. September 9.00 bis 11.00 Uhr	Frauengesprächskreis	Zentrum Tanneväg 28	Evangelische Freikirche Rafz, EFRA
Donnerstag, 22. September	Mittagstisch	Zentrum Casa	Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Donnerstag, 22. September	Stadtführung	Konstanz	Frauenverein Rafz
Sonntag, 25. September 20.00 Uhr	Appenzeller Streichmusik	Reformierte Kirche	Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Donnerstag, 29. September 20.00 Uhr	Lesung mit Dani von Wattenwyl	Gemeindebibliothek	Gemeindebibliothek
Freitag, 30. September ca. 18.00 Uhr	Manneabig	Zentrum Tanneväg 28	Evangelische Freikirche Rafz, EFRA